

Migros Surseepark

Die Migros Zentralschweiz baute einen neuen do-it Markt direkt neben dem bereits bestehenden Einkaufszentrum. Der eindruckliche Baukörper wurde vom Architekten Theo Hotz gestaltet.



Migros Surseepark, Do it Gebäude mit Passarelle

Störmeldungen und deren Weiterleitung zum Haustechniker, die Protokollierung des Zustandes der Wertschutzanlage und den Fernzugriff auf die Haustechnikanlage und nicht zuletzt die Erfassung aller Alarme aus den HLK Zentralen werden mit PENTALON® abgearbeitet. Es entspricht der Philosophie bei Migros Zentralschweiz, dass Sie in ihren Verkaufsläden äusserst zuverlässige Produkte und Technologien einsetzen. Dieses Projekt ist nunmehr das dritte grosse Center bei Migros Zentralschweiz, welches mit PENTALON® realisiert ist.

PENTALON® basiert auf der LON™ Technologie und gilt als einer der zuverlässigsten Feldbusse überhaupt. LON™ ist ein weltweit verbreiteter, eindeutig durch die LonMark® Regeln definierter



PENTALON® LCU2 5/5, Modul für Aufgaben wie I/O, Störmeldemodul, Schaltuhr, Wetterauswertung etc.

Standard. Hunderte von Firmen aus den verschiedensten Bereichen der Gebäudetechnik setzen auf genau diese Standards. Kunden erlangen damit eine gewisse Unabhängigkeit gegenüber dem beauftragten Integrator. Die Bemerkung „offen“ bei den Systembegriffen ist wirklich so zu verstehen. Ganz dieser Philosophie verpflichtet, ist auch die zugehörige Visualisierung mittels Touchpanel's genau so, mit einem offenen, industriellen Tool umgesetzt worden, welches über eine OPC Schnittstelle mit den

PENTALON® Merkmale für dieses Projekt

- 259 LON Knoten
 - Beleuchtungssteuerung
 - Beschattungssteuerung
 - Störmelder mit dezentraler Alarmfassung
 - 2 PC-Stationen,
 - Modem für Fernbetreuung
 - Wetterstation mit Dämmerungsschalter
 - Akustikanlagensteuerung
 - Fernzugriff
 - Meldeausgabe an Alarmserver
- Buskomponenten kommuniziert.

Störmelder SM4

Herzstück der Anlage ist der Störmelder. Dezentral erfasste Alarme und Meldungen werden

an eine Zentrale PC-Station geschickt. Gleichzeitig erscheinen die Meldungen auch direkt an zwei weiteren Alarmierungsstellen. Sie sind zudem auf einen Alarmserver geschaltet, welcher die Meldungen per Voicemail weiterverbreitet. Auf dem PC werden die Meldungen zusammen mit Zeitstempel, Angaben zur Person, welche quittiert hat sowie Zeitpunkt von Quittierung und Rücksetzung erfasst und archiviert. So kann jederzeit nachvollzogen werden, wann welcher Alarm aufgetreten, und wie reagiert worden ist.

Selbstüberwachung

Der Störmelder überwacht die Funktion sämtlicher LON™ Busteilnehmer. Sobald ein Gerät nicht antwortet, wird eine spezielle Meldung ausgegeben.

Umfangreiche Funktionalität

Unterschiedlichste Funktionen werden mit PENTALON® gelöst. So sind alle Lichtschaltungen gesteuert. Ein zentraler Lichtsensor dient als Dämmerungsschalter in mehreren Stufen. Im Neubau wird die Beschattungsanlage des dominant gestalteten Glaskörpers vollautomatisch gesteuert. Die relativ sensiblen Stoffbehänge erfordern eine ausgereifte Steuertechnik. Die eingesetzten LON Aktoren erfüllen diese Aufgabe perfekt. In den Treppenhäusern und im Bereich der Notausgänge sind Präsenzmelder für die Einschaltung der Beleuchtung angebracht. Sobald sich eine Person im Erfassungsbereich befindet, wird das Licht, sofern nicht genügend Tageslicht in den Raum fällt, eingeschaltet. Nachtrillos an den Kühlmöbeln werden nach Ladenschluss automatisch geschlossen. Diese Funktion reduziert den Bedarf an Kühlenergie. Die automatischen Türen werden überwacht und erhalten vom PENTALON® Bussystem die Öffnungs- oder Schliessbefehle.

Uhren und Schaltuhren
Viele der geschilderten Funk-



Uhrenbedienung: Status und Handeingriff am Bildschirm

tionen werden über Schaltuhren gesteuert. Damit diese Uhren möglichst zuverlässig arbeiten, sind sie dezentral auf dem LON-BUS angeordnet. Die Uhrbefehle kommen also nicht vom PC, sie werden dort lediglich verwaltet, also eingegeben oder geändert. Zur Zeitsynchronisation auf dem Netzwerk ist eine Funkuhr im Einsatz, welche laufend die Zeit für alle Busteilnehmer synchronisiert. Mit diesem Element ist ebenfalls die automatische Sommer/Winter Umschaltung gelöst.

Adressspiegel

Bauherr: Migros Genossenschaft
Zentralschweiz
Planer / Elektro: Hefti Hess
Martignoni AG, Aarau
Integrator GA Elektro:
PentaControl AG, Beringen

Über PentaControl AG

Die PentaControl AG, überzeugt am Markt seit über 10 Jahren mit modernster Bus-Technologie für die Integrale Gebäude- und Raumsteuerung.

Fokus Gebäudeautomation:
Anspruchsvolle Lösungen für Schulen, Kliniken, Einkaufszentren, Büro- und Industriebauten, zählen zum Kerngeschäft, sei es als Integrator mit Gesamtverantwortung oder als Lieferant für know how und Produkte.

Die Marke PENTALON® steht für die Qualität einer Reihe hoch effizienter Produkte und ebenso für einwandfreies Funktionieren ganzer Gebäude. Eine grosse Zahl zufriedener Bauherren und Planer profitiert von der Erfahrung und schätzt die Leistungsfähigkeit eines kleinen und flexiblen Unternehmens. Mit PENTALON® Steuerungslösungen für Licht, Beschattung, Klima, Fenster und Türen werden Gebäude benutzerfreundlich, komfortabel und ausgesprochen sparsam im Umgang mit Energien. Mit aktivem Engagement in Fachgremien wie dem GNI (Gebäude Netzwerk Institut) oder bei LonMark® Schweiz (LON™ Nutzerorganisation) setzt das Unternehmen auch öffentlich Akzente für modernes Steuern und Regeln im Gebäude.

PentaControl AG

Integrale Gebäudetechnik
Bruno Kistler
Wiesengasse 20
CH-8222 Beringen

Telefon +41 52 687 18 21
Telefax +41 52 687 18 22
info@pentacontrol.com
www.pentacontrol.com